Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 86 (1988)

Heft: 4: 150 Jahre Bundesamt für Landestopographie = 150 ans Office fédéral de topographie = 150 anni Ufficio federale di topografia

Rubrik: Lehrlinge = Apprentis

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1. Sollte die Satelliten-Beobachtungsstation Zimmerwald mit stabilen Punkten im Granit des Aarmassivs und des Schwarzwalds verbunden werden, wie das an der 137. Sitzung vom 17. November 1986 vorgeschlagen und beschlossen worden war.
2. War zugleich eine Wiederholungsmessung des Polygons Zimmerwald–Jungfraujoch–Monte Generoso erwünscht.
3. Sollten die Osttraverse und die Westtraverse des NFP 20 (insbesondere das Teilstück Visp–Zermatt) durch GPS-Messungen miteinander in Beziehung gebracht werden.

Dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit der verschiedenen daran beteiligten Institute aus Deutschland, Österreich und der Schweiz ist diese Kampagne sehr erfolgreich verlaufen und hat bereits erste erfreulich gute Resultate erbracht.
Herr Bürki als Landesdelegierter in der Subkommission RETrig übernahm es auch, über die letzten Aktivitäten der *Arbeitsgruppe RETrig* zu berichten. Abgesehen von weiteren Iterationen hat sich am früher bekanntgegebenen Stand der Arbeiten nicht viel geändert. Die Lösung, die in Vancouver vorgelegt werden konnte, ist offenbar noch nicht endgültig. Im Frühjahr 1988 soll die Schlusslösung gefunden werden.
In Zukunft soll das RETrig durch eine andere Organisation abgelöst werden, das sog. EUREF. Dieses soll laufend ein bestmögliches Referenzsystem erarbeiten mit Punktabständen in der Grössenordnung von 100 km.
Bei den *weiteren Arbeitsgruppen* wies PD Dr. I. Bauersima auf seinen in schriftlicher Form vorgelegten Bericht über die Satellitengeodäsie 1987 hin. Der Beitritt zum International Earth Rotation Service (IERS) soll noch vom Landeskomitee der IUGG bestätigt werden.

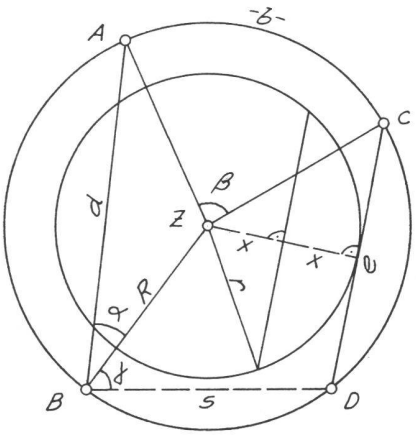
Unter dem Traktandum *Arbeitsprogramme 1988* erkundigte sich der Präsident nach vorgesehenen neuen Projekten. Herr Bürki wies darauf hin, dass sich bei der bestehenden *automatischen Zenitkamera* nach Beobachtungen auf rund 250 Stationen erste Verschleisserscheinungen zeigten. Um das Funktionieren des Kamerasystems auch für die nächsten Jahre gewährleisten zu können, ist eine neue Steuerelektronik notwendig. Als Grundlage dazu kann das am IGP entwickelte digitale Zeiterfassungsgerät TDU verwendet werden.
Dr. W. Gurtner berichtete sodann über die in Vancouver gepflogenen Kontakte wegen des *permanenten GPS-Trackings* in Europa. Ein Entwurf sieht die Zusammenarbeit zwischen dem IfAG, Frankfurt (Tracking in Wettzell), dem Institut für Weltraumforschung, Graz (Datenübertragung) und dem AIUB, Bern (Auswerte-Software) vor.
Herr Gubler erwähnte noch das Projekt *«Diagnoseausgleichung»* des Bundesamts für Landestopographie, das ständig weitergeführt wird. Beim Projekt *«Rezente Krustenbewegung»* nennt er für 1988 die Messung der ersten Nivellementsschleife im Jura.
An *Publikationen 1987* erinnerte der Präsident zuerst an den Landesbericht, der für Vancouver vorbereitet worden war. Ferner teilte er mit, dass der Teil V des 30. Bandes über die Basismessung Heerbrugg in der Zwischenzeit erschienen ist und der Druck des letzten Teils VI dieser Publikationsreihe bevorsteht (dieser ist inzwischen ebenfalls herausgekommen).
Über die *IUGG-Generalversammlung Vancouver 1987* sah der Präsident zu einem späteren Zeitpunkt eine ausführlichere Berichterstattung vor, als dies in der knappen zur Verfügung stehenden Zeit in der Geschäftssitzung möglich war. Er wies darauf hin, dass Prof. St. Müller Präsident der IAS-PEI geworden ist, während Prof. I. I. Mueller, USA, neuerdings die IAG präsidiert.
In der Diskussion über *Ort und Datum der 139. Sitzung* kam klar zum Ausdruck, dass die Abhaltung an einem Samstag nicht sehr erwünscht ist. Sie wurde daraufhin auf Freitag, 22. April 1988, in Lausanne festgelegt, und Prof. Kahle dankte Prof. Miserez für die freundliche Einladung nach Ecublens.
Unter *Mitteilungen und Verschiedenes* wurde auf Antrag von Kommissionsmitgliedern einstimmig beschlossen, Prof. Dr. A. Carosio und PD Dr. G. Beutler der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft zur Wahl zum Mitglied der SGK vorzuschlagen.

Der Sekretär: *W. Fischer*

Adresse:
Schweiz. Geodätische Kommission
ETH-Hönggerberg, CH-8093 Zürich
Telefon 01 / 377 30 49 (oder 377 44 11)

Lehrlinge Apprentis

Lösung zu Aufgabe 2/88



$B \to A \quad Az = 5.082^g \;,\; d = 50.160\,m$

$\cos\alpha = d : 2R \;,\; \alpha = 29.333^g$

$Az\, B \to Z = Az\, B \to A + \alpha = 34.415^g$

$y_Z = 30.410 \;,\; X_Z = 30.007$

$b \cdot s : R = \beta = 100.040^g$

$Az\, Z \to C = Az\, Z \to A + \beta = 75.789^g$

$\underline{y_C = 56.409} \;,\; \underline{X_C = 40.401}$

$s : 2R = \cos\gamma \;,\; \gamma = 66.667^g$

$Az\, B \to D = Az\, B \to Z + \gamma = 101.082^g$

$\underline{y_D = 43.996} \;,\; \underline{X_D = 5.524}$

$\overline{CD} = e = 37.020\,m$

$r = 2x = \sqrt{R^2 - (e/2)^2} = 21.009\,m$

$x = 10.505\,m$

$l = 2\sqrt{r^2 - x^2} = \underline{36.388\,m}$

Hans Aeberhard

Firmenberichte Nouvelles des firmes

Gemeinsame Spitzenleistungen beflügeln

Die Epson-Computer werden dank ihrer vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten nun auch im Radsport Einzug halten. Dies kündigten die Präsidialvertreter des Nationalkomitees für Radsport an einer kürzlich einberufenen Pressekonferenz an. Ausschlaggebend war die Unterzeichnung des Sponsoring-Vertra-

Bernhard Götti, Verwaltungsratspräsident der Excom AG, freut sich mit den neu gekleideten Nationalmannschaftsangehörigen (von links nach rechts): Philippe Grivel, Edith Schönenberger, Erich Mächler, Daniel Huwyler und vorne kniend Beat Breu und Dieter Runkel.